Kurs zur Vorbereitung der Konfirmationen im Jahr 2028

In der Region Bielefeld Mitte

Grundsätzliches

- Zielgruppe: Jugendliche mit Geburtsdatum 01.07.2013-30.09.2014
  Zum Zeitpunkt der Konfirmation sollten die Teilnehmenden religionsmündig, also 14 Jahre alt sein
- Kompaktkurs über den Zeitraum eines Jahres, eine Fahrt von 7 Tagen in den Herbstferien gehört dazu
- Beteiligung aller 6 Gemeinden der Region Mitte
- Der Kurs richtet sich ebenfalls an interessierte Jugendliche ohne Gemeindebindung
- Der Kurs dient der Vorbereitung auf Taufe und Konfirmation, beziehungsweise einer mündigen Entscheidung gegen eine kirchliche Bindung. Demnach gestaltet er eine Zeit der religiösen Orientierung. Die Jugendlichen erleben einen sicheren Raum für spirituelle Erfahrungen und christlich geprägte Gemeinschaft

Organisation

- Versandt der Einladungen an Familien im kirchlichen Datensystem nach den Herbstferien, Freischaltung des digitalen Anmeldebogens[1] auf den Gemeinde-Homepages
- Angelegt für 100-110 Teilnehmende
- Werbung (möglich) für den Kurs über Medien, Schulen, soziale Netzwerke, Kasual-Agentur
- Leitung des Kurses durch ein „Kernteam“ aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Ausführung des Kurses durch ein „Großteam“ mit vielen Ehrenamtlichen verschiedenen Alters
- Enge Zusammenarbeit der Gemeindebüros mit dem Kernteam. Von hier aus werden die angemeldeten Familien mit Infos versorgt

Modell

- Kombination aus Großevents und Teilgruppenarbeit
- Kombination aus festen Terminen (Pflicht) und freiwilligen Wahlkursen, letztere ermöglichen die Einbindung aller Angebote der Gemeinden und weiterer Partner
- Die Teilnehmenden können über die Konfi-App Punkte sammeln, das Team behält Überblick über Teilnahme und Maß an Beteiligung. Das Sammeln der Punkte motiviert zusätzlich, möglichst viele kirchliche Angebote in der Region kennenzulernen
- Begleitung durch ein Team, das die inhaltlichen Elemente vorbereitet und in Kleingruppen durchführt
- Das Team wird eng begleitet, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende (möglichst divers) arbeiten vertrauensvoll zusammen
- Das Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt wird jährlich aktualisiert
- Motivation zum Besuch von verschiedenen Gottesdiensten an verschiedenen Orten, Jugendgottesdienste gehören zum Programm. Die Jugendlichen gestalten selbst Gottesdienste und beteiligen sich daran
- Daten und Orte der Konfirmationen werden noch abgestimmt

[1] Siehe Beispiel: https://www.martini-gadderbaum.de/anmeldung-konfi-kurs-2025-2026/ (23.09.25)

- Nutzung von zeitgemäßen Medien und Methoden, wie der Konfi-App

Zusätzliche Wahlkurse

- Zusätzlich zu den Terminen der Großgruppe können freiwillig über die Konfi-App Wahlkurse gebucht werden
- Die Kurse können aus Teilnahme und/oder Mitarbeit bei Gemeindeveranstaltungen bestehen, oder auch inhaltliche Themen behandeln oder vertiefen. Auch Freizeitangebote sind möglich
- Das Team hilft bei der Anmeldung und stellt sicher, dass die Teilnehmenden gut im Kontakt zu den Anbietern der Kurse sind
- Die Teilnehmenden erhalten für den Besuch der Wahlkurse Punkte

Finanzierung und Material

- Zur Begrüßung erhalten alle Teilnehmenden ein Materialpaket mit Bibel, Mappe und einem Tagebuch. Die Familien müssen nichts anschaffen
- Für die Treffen entstehen Kosten für Material und Verpflegung, diese werden von den Gemeinden und anteilig durch Lebensmittelspenden der Familien getragen
- Die Familien beteiligen sich an den Kosten für die Fahrt, der Betrag wird im Anmeldebogen mitgeteilt. Beteiligung für alle wird durch die Diakoniekassen der Gemeinden gewährleistet. Unterstützung kann jederzeit angefragt werden